

**Bundesheerübung
„RETZERLAND 2002“
Pressegespräch & Pressefahrt
Einladung**



In der Zeit von 10. bis 19. April 2002 findet im Weinviertel eine Verbandsübung der 3.Panzergranadierbrigade unter der Bezeichnung „RETZERLAND 2002“ statt. Es ist dies die größte Übung des Bundesheeres im heurigen Jahr.

Unter Führung der 3.Panzergranadierbrigade aus Niederösterreich werden eine Reihe von Verbänden des Österreichischen Bundesheeres mit Schwergewicht die Themen Angriff und Verzögerung üben. Führungsabläufe in den Stäben werden ebenso geübt wie die Zusammenarbeit mit anderen Waffengattungen. Durch ein umfangreiches Angebot an Informationsveranstaltungen wird der Bevölkerung ein Einblick in die Leistungsfähigkeit des Bundesheeres ermöglicht.

Insgesamt werden 5.700 Soldaten aus Niederösterreich, Wien, Burgenland, Steiermark, Tirol und Salzburg mit rund 850 Räder- und Kettenfahrzeugen und ca. 20 Luftfahrzeugen üben. Zur detaillierten Information der Medien findet am

**11. April 2002, um 09.00 Uhr
in der BOLFRAS - Kaserne in MISTELBACH
2130 MISTELBACH, Haydngasse 12**

und am

**16. April 2002, um 10.00 Uhr
in der Informations- und Pressestelle
2070 RETZ, Hauptplatz (ehemalige Bezirksbauernkammer)**

ein Pressegespräch mit dem Übungsleiter Oberstleutnant des Generalstabsdienstes Kurt WAGNER statt. Im Anschluss wird eine Pressefahrt durchgeführt. Das Kommando der 3.Panzergranadierbrigade lädt ihre wertige Redaktion ein, einen Berichterstatter zu diesem Ereignis zu entsenden.

Während der gesamten Übung wird ein Bilderdienst eingerichtet und durch weitere Presseaussendungen und die Homepage des Bundesheeres im Internet (<http://www.bundesheer.at>) aktuell berichtet.

Georg HÄRTINGER, Hauptmann